

**Nachrichten**

Zwei Bundesbeste aus Oberfranken geehrt 2

Ratgeber

Auslandsmesseprogramm des Bundes: Starke Exportstütze 13

Bildung

Vom Meisterschüler zum Meisterausbilder und Prüfer 28

**Netzwerke**

IHK-Neujahrsempfang: Netzwerken mit rund 160 Gästen 31

Aktuelle Informationen unter www.bayreuth.ihk.de

Oberfränkische Wirtschaft

01/02|19



Die Wirtschaftszeitung der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth



Digitalisierung: Jetzt Gas geben!

© Sergey Nemirovsky - Shutterstock.com

Editorial

In der Oberfränkischen Wirtschaft

Nachrichten	2
Titelthema	10
Ratgeber	12
Bekanntmachungen	17
Branchenverzeichnis	17
Special	18
Handelsregister	24
Veranstaltungen	27
Bildung	28
Netzwerke	30

Warum wird im Mittelstand zu wenig in Digitalisierung investiert?

Keine Ressourcen? Angst vor Veränderung? Fehlendes Internet-Bandbreiten oder mangelndes Verständnis? Die Gründe, warum Unternehmen nicht in Digitalisierung investieren, sind vielfältig. Um die Chancen der Digitalisierung zu nutzen, helfen Best Practice Beispiele aus anderen Unternehmen. Erfahrene IT-Partner in der Region unterstützen Unternehmen dabei gerne.

Durch Digitalisierung werden Produkte und Prozesse durch Software oder Services abgelöst. Diese disruptiven – sprich zerstörenden – Geschäftsmodelle entwickelt man besser selbst, bevor es andere tun. Autoatlas, Überweisungsträger, gibt es z. B. auch schon (fast) nicht mehr. Jede Unternehmerin bzw. jeder Unternehmer sollte deshalb seine Produkte und Dienstleistungen hinterfragen, ob es Möglichkeiten gibt, diese durch IT abzulösen oder stark zu vereinfachen.

KMUs werden in Bayern durch den Digitalbonus sehr gut unterstützt. Leider ist der Topf aktuell leer. Meine Forderung geht an die Politik nach München, diesen Fördertopf weiterzuführen. Eine bessere Förderung gab es in diesem Umfeld noch nie, denn hier ist jeder Cent im Mittelstand angekommen. Als nächstes wünsche ich mir einen KI-Bonus.

Niemand sollte monatelange Digitalstrategien entwickeln, sondern lieber dort anfangen, wo Digitalisierung wirklich hilft, näher an den Kunden zu rücken. Auch kann man die Mitarbeiter von lästigen Datenerfassungen befreien oder papiergebundene Freigabeprozesse einfach digitalisieren. In kleinen Schritten können sich Unternehmen, vor allem aber Mitarbeiter, nach und nach mit Digitalisierung auseinandersetzen und sich später auch mit KI oder Big Data beschäftigen.

Letztendlich wird es so werden: Alles was digitalisiert werden kann, wird digitalisiert, und alles was automatisiert werden kann, wird automatisiert!

Digitalisierung bringt Unternehmen und ihren Mitarbeitern Freiräume, um Geschäftsmodelle weiter zu verändern, und verhindert, den Anschluss zu verlieren. Ein kompetenter IT-Partner unterstützt Digitalisierungsvorhaben bestens. Im IT-Cluster Oberfranken sind diese „digitalen Spezialisten“ für unsere Region organisiert. Kommen Sie zum IT-Forum Oberfranken nach Coburg (siehe S. 11) und informieren Sie sich über die neuesten Trends.

Mein Tipp: „Versuchen Sie nicht, alle Aufgaben auf einmal anzugehen oder die 150 Prozent-Lösung zu finden, sondern fangen sie einfach an. Am besten gleich!“

Ihr Rolf Brilla



Rolf Brilla
Geschäftsführer der ProComp Professional Computer GmbH
Vorstand IT-CLUSTER OBERFRANKEN E. V.



NEW WORK: REVOLUTION
IN DER ARBEITSWELT